

# **Protokoll der Mitgliederversammlung des ADFC KV Aurich am 5. November 2021 in Norden, Gaststätte Mittelhaus, Beginn 19:15 Uhr**

**Einladung, Anwesende, Tagesordnung (Vgl. Anlage)**

## **1. Kassenbericht / Information über die Arbeit des Kreisverbandes/der Ortsgruppen**

### **Kassenbericht**

Zu Beginn wird auf die 3G-Corona-Bedingung hingewiesen. Ein kurze Erläuterung der Landessatzung zum Kreisverband Aurich wird von Günter Dieken gegeben. Ein Kurzbericht der Ein- und Ausgaben 2020 wird verlesen da 2021 noch nicht abgeschlossen ist. Guthaben auf Konten und in Bargeld etwa 10.000 €. Der Detailbericht 2020 wird als Excel-Datei wiedergegeben.

### **Arbeit Kreisverbandes/der Ortsgruppen**

Die Tätigkeit der Ortsgruppe Aurich wurde von Günter Dieken vorgestellt. Da Corona bedingt keine Touren im ersten Halbjahr stattfinden konnten, wurden ab 2. August 8 Montagstouren den Mitgliedern angeboten. Zum Stadtradeln, das in Aurich zum zweiten Mal stattfand wurden drei Sonntags-Touren durchgeführt. Frank Patschke wurde zum Radverkehrsbeauftragten der Stadt Aurich ernannt. Am 17. September fand mit Beteiligung von Nichtmitgliedern der Parking Day statt. Stellungnahmen wurden zum Umbau der Fockenbollwerkstraße und zum Ausbau der Cremer-Kreuzung abgegeben. An Treffen der Initiative LuMA (Lebensqualität und Mobilität für Aurich) nahmen mehrere Mitglieder des ADFC teil. Ein Gespräch mit der FDP zur Verkehrspolitik fand am 4. September statt. Für unsere verkehrspolitische Arbeit ist auch der NABU aktiv; er hat schon zwei Briefe an den Landkreis und die Stadt zu Verkehrsfragen geschrieben. Aurich wurde wieder im Fahrradklimatest mit einer fast „4“ bewertet. Wir haben eine Actioncam + Zubehör für ca. 150 € für Videoaufnahmen von guten/schlechten Planungen zur Veröffentlichung auf der Homepage angeschafft.

### **Vorschau**

Holger Wessels machte den Vorschlag für die Durchführung einer Sternfahrt zum 30 jährigen Bestehen des Kreisverbands Aurich am 15. Mai 2022 in Zusammenhang mit einer Fahrradmesse/Tag des Fahrrads des Vereins „Ostfriesland fährt Rad“ Die Gründung einer AG Verkehrspolitik wurde beschlossen mit Beteiligung der Mitglieder Albert Herresthal, Holger Wessels, Erich Becker, Michael Rabenda, Heike Pilk, Andreas Epple. Günter Dieken schlug vor über die Beschaffung von Lastenrädern in Norden und Aurich zu beschließen.

Die Tätigkeit der Ortsgruppe Norden wurde von Joachim Schulz vorgestellt. Das Boßelfest am 9. Februar 2020 wurde gut besucht. Wetterbedingt wurde nicht geboßelt sondern nur Grünkohl gegessen.

Es fanden keine Radtouren und keine anderen Aktivitäten statt. Auch das traditionelle Grillfest im August fiel aus. Im Herbst/Winter 2020/2021 fanden auch keine Klönschnackabende und keine Spieleabende statt.

Am 21. August 2020: ist Wolfgang Hellriegel unser dritter Vorstand verstorben. Daher übernahm Joachim Schulz die Sprecherrolle und weitere Aufgaben für die Ortsgruppe Norden. Joachim Schulz stellte von Dezember 2020 bis Februar 2021 die Webseite des KV Aurich und der OG Norden vom alten System des LV ins neue System des BV um (3 URL: aurich.adfc.de, norden.adfc.de, kreis-aurich.adfc.de). Ein Betreuer für Aurich-Inhalte wurde gesucht und gefunden.

Joachim entwickelte 12 "Corona-Solo-Touren". Das sind kurze Radtouren (20-35 km) mit Rätselfotos zum Nachfahren alleine oder zu zweit (Corona-gerecht). Die Lösung der Rätselfotos wurde Anfang September prämiert.

Reinhard Samusch bearbeitet schwerpunktmäßig radverkehrspolitische Themen und Harald Schmidt wird künftig die Tourenplanung unterstützen. Außerdem wurde Reinhard Samusch zum Radverkehrsbeauftragten der Stadt Norden berufen. Er ist Mitglied in der "AG Radverkehr", die bei der Verkehrsbehörde der Stadt Norden angesiedelt ist und hat dort eine Doppelrolle als Radverkehrsbeauftragter und als Vertreter des ADFC Norden.

Ab 7. Juli bis 8. September 2021 werden wieder regelmäßig mittwochs Feierabendtouren angeboten. Sie finden wie gewohnt in zwei Gruppen statt. Die Gruppengröße ist Corona-bedingt limitiert und es gelten entsprechende Verhaltensregeln. 176 Teilnehmer radeln zusammen 4.700 km. Tagestouren werden weiterhin nicht angeboten.

In der **Klimaschutzwoche** vom 18. - 25. September 2021 leitet der ADFC Norden eine kleine Radtour im Auftrag der Klimaschutzmanagerin der Stadt Norden.

Vom 5. Bis 25. September 2021 fand t die Aktion **Stadtradeln** auch in Norden statt. Es werden während der Aktion 13 "Stadtradeln-Touren" angeboten, die mit insgesamt 143 Teilnehmern 4.500 Kilometer erbrachten. Außerdem sind die Teammitglieder individuell viele Kilometer geradelt. Mit insgesamt 17.849 Kilometern belegt das Team "ADFC Norden" den ersten Platz in der Kategorie "Radelaktivstes Team". Mit 496 Kilometern pro Teammitglied wird der dritte Platz für das Team mit den aktivsten Radelnden erreicht.

Statt der sonst üblichen Klönschnackabende und Spieleabende werden in diesem **Herbst/Winter Sondertouren** angeboten. Der Umfang entspricht den Feierabendtouren (20-35 km). Die Touren werden wetterabhängig kurzfristig angesetzt und finden dann in der Regel sonntags am Nachmittag statt. Auf den Aufruf zur **Unterstützung bei regionalen Radverkehrsthemen** haben sich 3 Mitglieder gemeldet, die mitarbeiten wollen. Sie können Reinhard bei den radverkehrspolitischen Themen unterstützen. Voraussichtlich wird es 2022 wieder eine Wochentour geben.

Ein Mitglied hat angefragt, ob es Interesse an einer "Garmin-AG" in Norden oder darüber hinaus gibt.

In Vorbereitung: Gemeinsame **Stellungnahme** des ADFC Norden und des Radverkehrsbeauftragten der Stadt Norden zu den in Norden vorhandenen **Schutzstreifen** und deren beschränkte Wirkung auf die Sicherheit des Radverkehrs.

## **2. Wahl eines mindestens zweiköpfigen Vorstandes für zwei Jahre**

Die letzten Wahlen haben am 22. Februar 2019 stattgefunden. Da für 2 Jahre gewählt wird, wäre schon im Frühjahr 2021 eine Wahl nötig gewesen. Durch die Corona-Vorgaben der Bundesregierung war die Weiterarbeit des bestehenden Vorstands möglich.

**Vorschläge:** Günter Dieken, Albert Herresthal, Joachim Schulz und Frank Patschke. Gerald Fiene übernahm die Wahlleitung. Zuerst wurde über die Möglichkeit der Wahl durch Handaufheben mit gleichzeitiger Wahl en bloc entschieden. Das Ergebnis war einstimmig. So wurde alle vier Vorstände gemeinsam gewählt. Das Ergebnis war einstimmig. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Die Gewählten werden sich zeitnah zu einer gemeinsamen Sitzung zusammenfinden und über die Arbeitsverteilung beschließen.

## **3. Delegiertenwahl für Landesversammlung**

Da wir nicht wissen können, wie viele Delegierte wir in die Landesversammlung entsenden können, haben wir entschieden, keine Ersatzdelegierten zu wählen. Die Delegierten sollen sich im Jahr 2022 über die Teilnahme absprechen.

**Delegierte/Wahlergebnis:** Es gab drei Vorschläge: Michael Rabenda, Edda Freese und Thomas Katzung. Auch hier wurde per Handaufheben und en bloc gewählt. Das Ergebnis war einstimmig. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

## **4. Verschiedenes:**

Mit Mehrheit beschlossen wurde der Vorschlag, die Bezuschussung für die Anschaffung eines Elektro-Lastenrads in Aurich bis zu einer Höhe von 1000 € dem neuen Vorstand zu genehmigen. Für die Anschaffung eines Lastenrads in Norden wurde wegen der unklaren Gründung nur ein Verhandlungsauftrag für den Vorstand beschlossen.

## **Ende der Versammlung:**

Die Versammlung wurde ca. 22,15 Uhr beendet.

Für das Protokoll:

gezeichnet Günter Dieken